

CodeMeter 3.30a

Release Datum

2008-Apr-06

Alle Plattformen

- CodeMeter Server
 - Bugfix: Beim Firmware-Update musste der Server bisher nach jeder Änderung an den Proxy-Einstellungen neu gestartet werden.
- CodeMeterCC_en.qm
 - Überflüssige Datei 'CodeMeterCC_en.qm' aus Runtime\bin-Ordner entfernt.
- cmu
 - Bugfix Anzeige bei Option '-k'.
 - Bugfix FieldUpdate mit Proxy Server.
- WebAdmin
 - Optionen zum Ändern des Passwortes aus allen Sprachen entfernt (CN/FR/JP/IT).
- CodeMeter JNI Library (wibucmJNI)
 - Bugfix in CodeMeter.cmProgram(CMPROGRAM_UPDATE_PRODUCTITEM)

Windows

- Runtime Installation
 - Der Runtime Installer bricht jetzt ab, wenn bereits ein SDK installiert ist. Das vermeidet Inkompatibilitäten mit falschen Security-Libs.
- CodeMeter.h
 - Für die Verwendung von statischen VC9 (Visual Studio 2008) Bibliotheken erweitert.
 - Unterstützung Borland C/C++.
- CodeMeter Server
 - Unterstützung Shared Memory API Kommunikationsmodus.
- CodeMeter Kontrollzentrum
 - Japanische Sprachanpassung erweitert.

CodeMeter 3.30

Release Datum

2008-Feb-15

Alle Plattformen

- Alle Benutzereingaben sind **Unicode-fähig**. Z.B. kann das CodeMeter-Passwort oder der Name des CmStick deutsche Umlaute oder auch chinesische Zeichen enthalten.

- Die UDP-Wartezeit (Zeit beim Suchen nach im Netzwerk vorhandenen CodeMeter Servern) wurde optimiert, die Performance verbessert.
- Enabling und CM-FAS nun auch ohne UserSite-Security-Modul möglich (nun fest integriert)
- Neuerungen beim **CodeMeter Kontrollzentrum**:
 - Beim Firmware-Update wird das CodeMeter Kennwort benötigt. Es wird jetzt automatisch das Standard-Kennwort "CodeMeter" versucht.
 - Neue Funktionen:
 - Ausgewählten CmStick auswerfen.
 - Ausgewählten CmStick anblinken.
 - CM-FAS (Einspielen von Aktualisierungsdateien) mit Fortschrittsbalken.
 - Tray Icon mit Statustext, zeigt die Anzahl angesteckter CmSticks.
 - Beenden des Dienstes ist nur bei ausreichenden Rechten möglich.
 - Zertifizierte Zeit für alle angesteckten CmSticks aktualisieren.
- Neues **CodeMeter Universal Support Tool cmu** auf allen unterstützten Plattformen.
 - Listen und Testen angeschlossener CmSticks.
 - Versionsanzeige installierter Komponenten.
 - CM-FAS und Enabling können von der Kommandozeile ausgeführt werden und somit in Batch-Files integriert werden.
 - Netzwerkserver-Suche
- Verbesserung bei der Erkennung und Behebung von Kommunikationsfehlern auf USB-Ebene

Windows

- Verbesserter Support von CmSticks mit Flash-Speicher und zwei Partionen (Dual Lun).
- Verbesserter CmStick-Erkennung in einer VMWare. CmSticks mit und ohne zusätzlichen Speicher werden nun auch innerhalb von VMWare erkannt. Ein Fieldupdate kann nicht in einer VMWare durchgeführt werden.

Linux

- CmSticks (ohne Flash) auf Linux werden nicht als Laufwerk auf dem Desktop eingehängt (kein automount).
- Support von bis zu 1024 SCSI-Drives und CmSticks für CodeMeterLin
- Support in CodeMeterCC für bis zu 128 CmSticks
- Support von OpenSuSE 10.3, SLES10 64bit und RHEL 4/5.1
- Neues Standard-Verzeichnis für Backups (/var/backups/CodeMeter)

Mac

- Support für Mac OS X 10.5 (Leopard) inkl. 64bit Anwendungen
- Experimenteller Support für den Flash-Speicher eines CmStick/M. Im Installer muss dazu "Anpassen" und dann "Kext.4G" gewählt werden.

CodeMeter 3.20.503 Mac**Release Datum**

2007-Sep-25

Mac

- CmStick Kommunikation nun wahlweise per
 - Kernel-Extension (Kext Ver.3G) - default, kein Mass-Storage-Support
 - Apple-USB-Mass-Storage Kext (nur für 32bit Systeme bis Tiger)
- FieldUpdate nun verfügbar
- CodeMeter Überarbeitet, mit neuen Funktionen, z.B.:
 - Box-Name ändern
 - FieldUpdate möglich
 - BugFix in CM-FAS bei Serien-Nr > 2³¹
 - Enabling/Disabling per CodeMeterCC
 - CodeMeterCC nun lokalisiert (de/fr/it)
- Erweitertes Event-Logging im CodeMeterCC
- Verbesserte Kommunikation zwischen CodeMeterCC und CodeMeterMacX
- Verbesserung im Bereich USB-Kommunikation
- Stabilitätsprobleme behoben
- Support von Mac OS X 10.5 (Getestet auf Leopard Beta Build 9A466)
- CodeMeterMacX Support für UsagePeriod
- CmBoxPgm-Support für CM-FAS und UsagePeriod
- Java CM-API-Funktionen zum CmStick-Programmieren nun enthalten
- Native Uninstaller im DMG-Paket enthalten

CodeMeter 3.21.500 Linux**Release Datum**

2007-Sep-09

Linux

- Unterstützt zusätzliche Distributionen: SLES 10, SuSE 10.2, Mandriva Spring 2007, Ubuntu 7.04, Fedora 7
 - Voller Support für gcc3 und gcc4 basierte Distributionen
- Verbesserte Stabilität
- Bugfixes

CodeMeter 3.20c**Release Datum**

2007-Aug-29

Windows

- Dieses Release enthält folgende Bugfixes:
 - Auf Multiprozessorsystemen konnte es bei intensiver Verwendung von CodeMeter-API-Befehlen zu Abstürzen in der WibuCmXX.dll kommen.
 - Bei der Verwendung der Serversuchliste wurde am Ende automatisch ein zusätzlicher, nicht korrekter Server eingefügt, der je nach Systemkonfiguration zu erheblichen Wartezeiten führen konnte.

CodeMeter 3.20b**Release Datum**

2007-Jul-27

Windows

- Das CodeMeter API ermöglicht nun auch die CmStick-Programmierung unter Java.
- Dieses Release enthält eine Reihe von Bugfixes:
 - Unter Vista verursachte ein Rechtsklick auf CmFAS-Dateien einen Absturz des Explorers.
 - Beim Update von 3.10 auf 3.20 gab es ein Aktualisierungsproblem der ShellExtension.
 - Fehler 103 bei längeren Pausen in der Kommunikation.
 - Der Zugriff auf den CmStick im selten genutzten FileIO-Mode funktionierte unter Windows Vista nicht.
 - Bei der CodeMeter JNI-Bibliothek wurden inkompatible Namensänderungen in der Struktur CMACCESS rückgängig gemacht.
 - Die API-Funktion CmCheckEvents unter Vista funktionierte nicht korrekt.
 - Beim gleichzeitigen Programmieren und Verwenden eines Firm Item konnte es zu einem Absturz kommen.

CodeMeter 3.20a**Release Date**

2007-Mar-27

Alle Plattformen

- Bugfix CodeMeterCC: Applikation hing sich beim Start manchmal auf, wenn bereits ein deaktivierter CM-Stick angeschlossen war
- Für CodeMeterCC und CodeMeter wurde die englische Übersetzung überarbeitet
- Überarbeitete CmApiHelp.chm (Online Hilfe)

Windows

- Verbesserte Sprachübersetzung für LicenserCenter und AxProtectorGui

- CodeMeter.exe schaltet nun auch auf WinXP x64 die Firewall für CodeMeter ab
- CodeMeter.exe erneuert jetzt die interne Eintragsliste korrekt, wenn man den CmStick enabelt/disabelt, bzw. wenn mehrere temp. enabelte CmSticks am Rechner stecken
- In Abhängigkeit der verwendeten Hardware wird bei CM-Stick/M 1024/2048 der 'Low Level Rescan' nicht mehr angeboten, da die Hardware schon einen automatischen Reparaturmechnismus enthält

Solaris

- Verbesserungen der Service Konfiguration: Neustart des CodeMeter Service via 'svcadm refresh codemeter' funktioniert jetzt

CodeMeter 3.20

Release Datum

09.03.2007

Alle Plattformen

- Der Password Manager mit neuer grafischer Oberfläche und verschiedenen "Themes" verbessert die intuitive Benutzung
 - Lernen und automatisches Ausfüllen von Windows Anmeldedialogen
 - Unterstützung der Keychain (Schlüsselbund) auf Mac OS X per Keychain Bridge
 - Firefox Plugin für Mac OS X und Linux
 - Neue Oberfläche mit Baumansicht
 - Einstellungen wie Größe und Position des Hauptfensters werden gespeichert
 - Ausschlussliste für Domains und Prozesse kann nachbearbeitet werden
 - Zu verwendender Browser ist einstellbar
 - Der Password Manager ist nun auf allen Plattformen ein separates Produkt mit eigenem Installer
- Das CodeMeter Kontrollzentrum ermöglicht nun:
 - Selektive Hardware Informationen zum CM-Stick
 - Selektives aktivieren/deaktivieren vom CM-Stick
 - Namen des CM-Sticks ändern
 - CM-FAS Aktualisierung
 - Aktualisierung des CM-Sticks mit neuer Firmware
 - Unterstützung der Sprachen de/en/it/fr/ha/ja/zh
 - MultiUser Unterstützung, insbesondere auch für FastUser-Switch auf Mac OS X
- Unterstützung von Terminal-Server Lizenzen
- Verbesserte Java Unterstützung
- Java Trigger unterstützt Transaction ID
- Aktualisierter WebAdmin, der nun MultiUser-fähig ist

- Fehlerbehebung bei der AccessControl-List
- Unterstützung von UsagePeriod

Windows

- Unterstützung von Windows Vista
- CodeMeter wird per default als Dienst installiert und automatisch gestartet
- CodeMeter ist nun aufgeteilt in einen CM-Service und eine grafische Oberfläche (CodeMeter Kontrollzentrum)
- Verbesserung der SecuriKey-Lite Unterstützung
- Verbesserung der Steganos-Safe Unterstützung
- Neuer AxProtector for .NET verschlüsselt die Anwendung auf Klassen-/Funktionsebene. Dies ergibt einen höheren Schutzlevel und ermöglicht die Verwendung von ActiveX, Remoting oder Reflection. Die Version Information und das Icon werden aus dem unverschlüsselten Assembly übernommen. Unterstützt werden Executables (EXE) und DLLs

Linux

- Unterstützung von Novel SuSE 10.2, Ubuntu 6.10, Fedora Core 6
- 64 Bit Plattform wird nun mittels Native x86_64 Installer unterstützt
- Verbesserung der udev Unterstützung
- CodeMeter wird nun per default automatisch als "daemon" gestartet
- Verbesserung der CM-Stick Erkennung an USB-Hubs

Mac OS X

- Wird in Version 3.0 ausgeliefert

Sun Solaris

- CodeMeter unterstützt nun Solaris 10 auf SPARC Prozessoren. Es wird die komplette Dongle-Funktionalität unterstützt (CodeMeter Dienst, Kontrollzentrum und Webadmin) nicht aber Endkundenanwendungen wie z.B. der Password Manager